

Communiqué de presse du 19 juillet 2020

FLTT-Kongress im Zeichen der Pandemie

Am Samstag fand im „Kulturhaus Käerjenger Treff“ in Bascharage der 79. Ordentliche Kongress der FLTT statt. Ursprünglich sollte der Kongress am 4. April in Wasserbillig organisiert werden, musste aber aufgrund der Pandemie verschoben werden. Da der vorgesehene „Centre Culturel“ in Wasserbillig sich bei den aktuellen COVID-19-Vorschriften für einen Kongress dieser Größenordnung mit bis zu 80 Vereinsvertretern als zu klein erwies, wick die FLTT nach Bascharage aus, wo bereits Mitte Juni der COSL-Kongress abgehalten wurde.

Im Beisein der Vertreterin des Sportministeriums, Fabienne Gaul, des COSL-Repräsentanten Ralf Lentz sowie der Schöffin der Gemeinde Käerjeng Josée-Anne Siebenaler-Thill zog FLTT-Präsident André Hartmann Bilanz der vergangenen Saison, die in den letzten Monaten natürlich stark durch die Corona-Krise geprägt war. Die Pandemie und ihre Folgen aufgrund der Unsicherheiten für die im September beginnende Saison blieb dann auch über den gesamten Kongress das Hauptthema.

Die 61 Vereinsvertreter (bei 80 Vereinen), die beim Kongress vor Ort waren, schenkten dem Team um André Hartmann, der als Präsident in seine 12. Mandatsperiode geht, einstimmig erneut ihr Vertrauen für die nächsten 2 Jahre. Als einziges neues Mitglied in den CD wurde Gilles Regener (Mamer) als neuer Präsident der Commission Sportive gewählt, während Jean-Marie Linster dem CD weiterhin als Mitglied mit seiner ganzen Erfahrung erhalten bleibt. René Senninger (vormals Präsident der CPSP) übernimmt den Präsidentenposten der Commission des Relations Publiques, Serge Pommerell übernimmt den Präsidentenposten der Commission de Promotion du Sport Pongiste (CPSP).

Der neue CD stellt sich demnach wie folgt zusammen (2020-2022):

André Hartmann (Iechternach)	Präsident
Romain Sahr (Lëntgen)	Generalsekretär
Guy Schmit (Ierpeldeng)	Finanzwart
Camille Gonderinger (Houwald)	Präsident der Commission Technique
Gilles Regener (Mamer)	Präsident der Commission Sportive
Henri Dielissen (Houwald)	Präsident der Commission des Cadres Fédéraux
René Senninger (Réimech)	Präsident der Commission des Relations Publiques
Serge Pommerell (Buerglënster)	Präsident der Commission de Promotion du Sport Pongiste
Jean-Marie Linster (Bech-Maacher)	Mitglied



Neben den Wahlen für die Mitglieder der Gerichtsinstanzen sowie der Kassenrevisoren wurde von den Vereinen auch der Vorschlag des CD angenommen, dem DT Mäertert die Ausrichtung des ordentlichen Kongresses 2021 zuzusprechen, da es dem Verein wie eingangs erwähnt aus Platzgründen nicht möglich war, den Kongress gestern zu organisieren.

Einstimmig und ohne jegliche Gegenstimme wurden auch alle 6 Vorschläge zu Statutenänderung angenommen, bei denen u.a. nun auch klarer geregelt wird, wie in Not-, Dringlichkeitsfällen sowie bei Fällen höherer Gewalt (wie z. B. nun in der Corona-Krise) der Comité Directeur und die Verbandsinstanzen ihre Beschlussfähigkeit vorübergehend aufrecht erhalten können.

Nachdem auch der Haushaltsvorschlag für das Jahr 2020 mit einem Defizit von rund 28000 € einstimmig genehmigt wurde, schloss der Kongress nach rund 2 Stunden mit der Ehrung des Landesmeisters 2019-20 der BDO TT League, dem DT Diddeleng, ab. Alle anderen Ehrungen, die üblicherweise bei einem Kongress vorgenommen werden, wurden aufgrund der aktuellen Situation auf einen späteren, geeigneten Zeitpunkt verlegt.